

Malberg macht Cosmos das Leben schwer

Fußball-Rheinlandliga: Schlusslicht zeigt beim 0:3 eine gute Leistung – Tabellenzweiter ist mit glanzlosem Sieg glücklich

Von Jens Kötting

■ **Malberg.** Die SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen hat im Rheinlandliga-Heimspiel gegen den Aufstiegsaspiranten FC Cosmos Koblenz eine gute Leistung geboten und die von Trainer Florian Hammel erwartete Reaktion auf die deftige Auswärtsniederlage gegen Ahrweiler in der Vorwoche gezeigt. Nach vielen vergebenen Chancen und einem über mehr als 75 Minuten ausgeglichenen Spiels musste man sich den Gästen letztendlich mit 0:3 (0:1) geschlagen geben. Der Tabellenletzte war wie erwartet spielerisch unterlegen und stand so sehr tief, aber sicher, und hatte auch die ersten Torchancen.

Nach einem langen Ball in die Spitze und einer Kopfballablage von Kevin Kostka schoss Justin Nagel aus zehn Metern übers Tor (9.). Die Koblenzer suchten immer wieder nach spielerischen Lösungen, hatten aber im letzten Drittel zunächst keine Ideen. In der 23. Minute hätten die Malberger erneut in Führung gehen können, doch erst traf Kostka nach einem Freistoß von Luca Thom aus dem Halbfeld links am Fünfmeteraum den Ball nicht richtig, und im An-

„Das war die richtige Reaktion auf das Spiel in Ahrweiler und ein ordentliches Spiel.“

Florian Hammel, Trainer der SG Malberg



Enge Bewachung: David Floris (rechts) und die SG Malberg machten Ayam Ed-Daoudi (links) und dem FC Cosmos Koblenz das Leben schwer und zeigten damit die geforderte Reaktion auf die Niederlage in Ahrweiler. Ed-Daoudi machte mit seinem Treffer zum 0:3 aber einen letzten glanzvollen Sieg perfekt.

Foto: Jürgen Geust

schluss wurde die Volleyabnahme von Bastian Bleser aus 16 Metern geblockt.

Nach einer halben Stunde (29.) fanden die „Cosmonauten“ die erste Lücke in der Malberger Hintermannschaft und nutzten diese auch gleich zur Führung: Tony Djim wurde mit dem Rücken zum Tor stehend angespielt, drehte sich nach links und schloss aus acht Metern unhaltbar ins rechte Eck ab. Die Heimelf stand nun nicht mehr so sicher in der Defensive und fünf Minuten später hätte Djim fast den zweiten Treffer nachgelegt, schei-

terte aber im Vier-Augen-Duell an Keeper Florian Hammel, der abermals selbst im Tor stand. Die Gastgeber hätten fünf Minuten vor der Pause noch ausgleichen können, doch Kostka setzte seinen Kopfball nach einer Thom-Ecke aus kurzer Distanz über das Tor.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Koblenzer besser ins Spiel und Hammel konnte sich zweimal auszeichnen, als er in den Duellen mit Kelvin Lunga (52.) und Djim

(55.) die Oberhand behielt. Die Hammel-Elf blieb aber im Spiel und hatte Pech, das Kostka in der 66. Minute mit einem Kopfball nur den Innenpfosten traf. Vier Minuten später lag der Ball dann im Netz der Gäste, doch Kostka stand bei seinem Abschluss im Abseits.

Die Schlussviertelstunde gehörte dann den Gästen und die Chancen häuften sich. Nachdem Djim in der 76. Minute noch knapp links vorbeischoß, machte es Lun-

ga in der 81. Minute besser, als er nach einem schönen Steckpass von Niko Luciano Neal durch die Mitte Hammel noch umkurvte und flach einschob. Das schönste Tor des Tages erzielte dann Ayman Ed-Daoudi in der 89. Minute per schönem Schlenzer von rechts in den linken Winkel. „Wir haben ein gutes Spiel gemacht, zur Halbzeit hat nicht die bessere Mannschaft geführt. Das war die richtige Reaktion auf das Spiel in Ahr-

weiler und ein ordentliches Spiel. Wenn wir die Chance zum 1:1 nutzen, ist es ein anderes Spiel“, so Malbergs Trainer Florian Hammel hinterher.

„Malberg war ein guter Gegner, der auf dem schwer bespielbaren Platz sehr tief stand. Es war für uns nie einfach und wir brauchten den Dosenöffner zum 1:0. Danach hatten wir drei bis vier Hochkaräter, haben aber das zweite Tor

„Malberg war ein guter Gegner, der auf dem schwer bespielbaren Platz sehr tief stand.“

Yusuf Emre Kasal, Trainer FC Cosmos Koblenz

nicht gemacht und so blieb es spannend. Ich hatte heute von uns auch keine extrem gute Leistung erwartet, wichtig waren die drei Punkte und das ist uns gelungen. Daher sind wir glücklich“, so Gästecoach Yusuf Emre Kasal, der mit seiner Mannschaft somit weiter an Tabellenführer SG 2000 Mülheim-Kärlich, die zeitgleich ihr Heimspiel gegen den VfB Linz souverän (4:0) für sich entschieden, dranbleibt. Der Rückstand der Kasal-Elf beträgt bei einem Spiel weniger weiterhin fünf Punkte.

SG Malberg/E./R./K. – FC Cosmos Koblenz 0:3 (0:1)

Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen: F. Hammel – Utsch, Merzhäuser, Bleser, Hassel – Nagel, Thom, Steinau, Henning – Kostka (83. Schell), Floris (72. Wölfer).
Koblenz: Duverger – Kelleci, Guerrier, Fezui, Ajeti (46. Klein) – Ed-Daoudi (90.+1 Simonyan), Eyrice, Farajli (90.+1 Sejdija), Ech-Chabel (68. Neal) – Lunga (90.+1 Sawaneh), Djim.
Schiedsrichter: Athanasios Fasoulas (Ahrbrück).
Zuschauer: 100.
Tore: 0:1 Tony Djim (29.), 0:2 Kelvin Lunga (81.), 0:3 Ayman Ed-Daoudi (89.).

Westerburg vor Pause indiskutabel

Fußball-Rheinlandliga: SG verliert mit 1:3 bei der SG Hochwald

Von Moritz Hannappel

■ **Zerf/Westerburg.** Christian Hartmann, der Trainer der SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod, hatte seine Spieler vor einer Reaktion der SG Hochwald auf die 1:7-Schlappe beim TuS Mosella Schweich vor dem Gastspiel am Gründonnerstag in Zerf gewarnt. Und genau die folgte von den zuletzt schwächelnden Gastgebern in der Fußball-Rheinlandligapartie, die die Kombinierten aus Zerf, Greimerath, Hentern und Lampaden letztlich souverän mit 3:1 (2:0) für sich entschieden – wenn auch unter gütiger Mithilfe eines vor allem in der ersten Halbzeit schwachen Auftritts der Westerwälder.

Hartmann sprach in der Rückschau auf die erste Halbzeit von einem „Kollektivversagen“ des Tabellenvorletzten. „Wir konnten froh sein, dass es nur 0:2 aus unserer Sicht stand. Es hätte auch 0:6 stehen können“, so der 36-Jährige. Die Westerburger wollten die jüngste Verunsicherung der Gastgeber nutzen und den Spielaufbau der Hochwälder früh attackieren. Allerdings brauchte der Aufsteiger, bei dem der Gang zurück in die Bezirksliga Ost kaum mehr zu verhindern ist, die Anfangsviertelstunde, um sich auf den Dreieraufbau der Hausherren einzustellen. „So haben wir dann natürlich viele Räume geboten“, gestand Hartmann.

Vielmehr ärgerten den Trainer aber die technischen Fehler sowie eine falsche Entscheidungsfindung im eigenen Spiel. „Wir haben uns dann in der zweiten Halbzeit zwar gebessert, uns durch Fehlpässe aber die Möglichkeit auf mehr Chancen geraubt. Letztlich war die erste Halbzeit auf ganzer Linie gar nichts“, stellte Hartmann fest.

Tore: 1:0, 2:0 beide Patrick Dres (4., 31.), 3:0 Tim Thielen (67.), 3:1 Lars-Hendrik Jung (84.).

Fußball überkreislich

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

RW Koblenz – 1. FC Kaiserslautern U21 2:3 (1:2). Tore: 1:0 Dennis (15.), 1:1 Blum (36.), 1:2 Bauer (38.), 2:2 A. Tchadjei (57.), 2:3 Bauer (78.).

FC BW Karbach – FV Engers 1:5 (0:4). Tore: 0:1 Mekoma (5.), 0:2 Kesicki (15.), 0:3 Semchuk (22.), 0:4 Klein (34.), 1:4 Abdiovski (48.), 1:5 Klein (87.).

SV Gonsenheim – FK Pirmasens 3:3 (3:1). Tore: 0:1 Eigentor (17.), 1:1 Klein (29.), 2:1, 3:1 El Mahouai (22., 40.), 3:2 Basenach (74.), 3:3 Griess (88.).

SV Auersmacher – TuS Mechttersheim 2:1 (0:0). Tore: 1:0 Fischer (50.), 2:0 Schley (64.), 2:1 Müller (79.).

SC Idar-Oberstein – FC Arminia Ludwigshafen 1:6 (0:4). Tore: 0:1 Maier (3.), 0:2 Fall (6.), 0:3 Cultrera (11.), 0:4 Kruschka (45.), 0:5 Cultrera (69.), 1:5 Zimmer (75.), 1:6 Cultrera (90.).

Spfr Eisbachtal – TuS Koblenz 3:2 (2:0). Tore: 1:0 Kap (6.), 2:0 Kahles (12.), 2:1 Wingender (47.), Foulelfmeter), 2:2 Zeghli (51.), 3:2 Arnolds (78.).

Rheinlandliga

SG Mülheim-Kärlich – VfB Linz 4:0 (1:0). Tore: 1:0 Hillen (30.), 2:0 Weis (55.), 3:0 Steinmetz (70.), 4:0 Fritsch (83.).

SG Malberg/Elkenroth/Rosenheim/Kausen – FC Cosmos Koblenz 0:3 (0:1). Tore: 0:1 Djim (29.), 0:2 Lunga (81.), 0:3 Ed-Daoudi (89.).

SG Hochwald – SG Westerburg/Gemünden/Willmenrod 3:1 (2:0). Tore: 1:0, 2:0 Dres (4., 31.), 3:0 Thielen (67.), 3:1 L. H. Jung (84.).

1. SG Mülheim-Kärlich	29	84:34	66
2. FC Cosmos Koblenz	28	67:26	61
3. Rot-Weiss Wittlich	28	65:36	53
4. FV Morbach	28	72:53	49
5. Ahrweiler BC	28	69:51	49
6. SG Hochwald Hentern	29	59:61	46
7. SG 99 Andernach	28	59:59	45
8. SG Vordereifel	27	69:50	42
9. FC Bitburg	28	47:46	42
10. SG Schneifel Stadtkyll	28	51:54	38
11. TuS Immendorf	28	50:61	36
12. VfB Linz	29	54:67	34

13. TuS Kirchberg	27	51:68	32
14. VfB Wissen	28	31:49	31
15. FSV Trier-Tarforst	28	54:62	30
16. TuS Mosella Schweich	28	57:70	27
17. SG Westerburg	28	34:79	22
18. SG Malberg	29	30:77	17

Bezirksliga Ost

Spvvgg EGC Wirges – FC HWW Niederroßbach 2:0 (1:0). Tore: 1:0 Simek (37., Foulelfmeter), 2:0 Wick (83.).

TuS Asbach – SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod 1:1 (0:0). Tore: 1:0 Warmsbach (48.), 1:1 Korkmaz (74.).

SG Hundsangen/Steinfrenz-Weroth – SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau 1:0 (0:0). Tor: 1:0 Henkes (90.+5, Foulelfmeter).

Spfr Höhr-Grenzhausen – SG Rheinhöhen Dahlheim/Dachsenhausen/Prath 5:1 (4:1). Tore: 0:1 Lubitz (24.), 1:1 Hermann (28.), 2:1 Cardona Chicaiza (29.), 3:1 Hermann (35.), 4:1 Schuster (33.), 5:1 Zimmerschied (47., Foulelfmeter).

1. Spvvgg EGC Wirges	24	86:	22	63
2. SG 06 Betzdorf	23	92:	26	56
3. SG Hundsangen/St.-W.	24	53:	28	46
4. FC HWW Niederroßbach	24	52:	41	37
5. SF Höhr-Grenzhausen	24	39:	37	37
6. SG Berod/Lautzert	23	48:	27	35
7. TuS Asbach	24	49:	42	33
8. SG Müschenbach/H.	23	46:	41	32
9. TuS Montabaur	23	42:	46	32
10. SG Ahrbach/H./Girod	24	46:	53	30
11. TuS Burgschwalbach	23	37:	42	29
12. SG Wallmenroth/Sch.	23	32:	48	29
13. HSV Neuwied	23	30:	44	25
14. SG Alpenrod-L./N./U.	24	28:	63	18
15. SG Neitersen/Altenk.	23	43:	80	18
16. SG Rheinhöhen	24	19:	102	12

Fußball Westfalen

Oberliga Westfalen

Westfalia Rhynern – Victoria Clarholz	2:0
VfL Bochum II – Rot Weiss Ahlen	4:0
SpVgg Vreden – TuS Ennepetal	4:1
Concordia Wiemelhausen – Spfr Siegen	1:1
SV Schermbeck – FC Eintracht Rheine	2:1
SC Verl II – ASC 09 Dortmund	1:3
Preußen Münster II – Wattenscheid 09	1:0
SpVgg Erkenschwick – SG Finnentrop/B.	3:4

1. VfL Bochum II	27	67:25	59
------------------	----	-------	----

2. Sportfreunde Siegen	25	55:21	55
3. Westfalia Rhynern	26	49:34	45
4. ASC 09 Dortmund	27	60:46	43
5. SC Preußen Münster II	27	54:52	43
6. SV Lippstadt 08	28	48:42	42
7. SC Verl II	28	42:35	40
8. FC Eintracht Rheine	27	45:38	39
9. SV Schermbeck	28	50:52	39
10. 1. FC Gievenbeck	27	43:37	38
11. SG Wattenscheid 09	28	40:41	38
12. Rot Weiss Ahlen	29	47:56	38
13. TSV Victoria Clarholz	29	37:43	34
14. SG Finnentrop/Bamenohl	28	40:62	34
15. SpVgg Vreden	28	39:45	33
16. SpVgg Erkenschwick	25	37:43	27
17. TuS Ennepetal	27	37:59	27
18. Concordia Wiemelhausen	28	32:91	14
19. TuS Bövinghausen	0	0:	0

Der TuS Bövinghausen nimmt nach Vereinsauflösung nicht mehr am Spielbetrieb teil. Alle ausgetragenen Begegnungen wurden annulliert.

Fußball Kreis

Kreisliga A1

VfB Niederdreisbach – Niederfischbach	abg.
---------------------------------------	------

1. SG Herschbach/Girk./S.	21	57:	39	44
2. SG Rennerod/I./S./E.	21	70:	40	42
3. VfB Wissen II	21	47:	26	42
4. SV Niederfischbach	20	69:	32	41
5. SG Weitfeld-L./Fr./N.	20	54:	28	41
6. SG Guckheim/Kölbingen	20	50:	32	39
7. SG Mittelhof/N.	21	66:	50	32
8. SG Westerburg/G./W. II	21	43:	31	32
9. SG Hammerland Bruch.	21	40:	53	26
10. VfB Niederdreisbach	20	35:	38	24
11. Spfr Schönstein	21	46:	56	23
12. SG Neitersen/Altenk.	21	47:	65	22
13. SG Herdorf	21	24:	60	8
14. DJK Friesenhagen	21	19:	117	1

Kreisliga C1

SG Wallmenroth/Sch. II – SG Herdorf II	11:0
--	------

1. SG Wallmenroth/Sch. II	21	131:33	54
2. FSV Merkelbach	20	75:35	48
3. SG Basalt Eichenstruth	21	80:36	46
4. SG Steinerth II	21	51:37	37
5. SG Hahn/Neuhochstein	21	44:36	34
6. SG Honigssens/K. II	21	55:46	32
7. SG Malberg/E./R./K. II	20	43:42	30
8. SG Atzelgirt/Nister II	21	43:52	24
9. Vatanspor Hamm	21	55:61	23
10. SG Grünebach/Bruche	21	48:62	22

11. Spfr Ingelbach II	20	46:97	22
12. SG Herdorf II	20	38:59	18
13. AtA Betzdorf	21	43:92	14
14. Sportfreunde Daaden II	21	30:94	13

Kreisliga C2

SG Mittelhof/N. II – SSV Almersbach-F. 0:4

1. Spfr Ingelbach	21	116:	32	55
2. FK Etzbach	21	71:	31	55
3. SG Müschenbach/H. II	21	88:	28	50
4. SSV Almersbach-Flut.	21	108:	48	44
5. SG Niederhausen II	21	51:	54	33
6. SSV Weyerbusch II	21	56:	45	31
7. VfL Oberlahr-Flamm. II	21	61:	63	28
8. SSV Hattert II	21	51:	67	27
9. SG Puderbach III	21	42:	66	28
10. SG Mittelhof/N. II	21	48:	45	23
11. FSV Kroppach II	21	44:	75	19
12. SG Hammerland Br. II	21	38:	76	12
13. TuS Bitzen II	21	24:	72	12
14. Vatanspor Hamm II	21	27:	123	5

Jugendfußball überkreislich

A-Junioren-Rheinlandliga

SG 99 Andernach – Höhr-Grenzhausen 4:1

1. SG 99 Andernach	23	70:20	56
2. JFV Vulkaneifel	21	60:17	50
3. FSV Trier-Tarforst	21	69:27	49
4. JFV Bitburg	21	64:31	42
5. JFV Wolfstein Ww/Sieg	20	59:33	35
6. SG 2000 Mülheim-Kärlich	22	55:43	33
7. Mosella Schweich	22	46:45	33
8. Ahrweiler BC	22	56:60	32
9. Hunsrückhöhe Morbach	23	46:53	31
10. FC Metternich	23	43:48	28
11. JFV Rhein-Hunsrück	23	33:49	25
12. JSG Mittelrhein	22	35:65	23
13. JFV Trier-Süd	21	25:47	22
14. JSG Höhr-Grenzhausen	23	33:81	19
15. JSG Ahrbach	23	8:82	0

B-Jun.-Rheinlandliga, Meisterrunde

TuS Koblenz II – JFV Bitburg 2:0

1. Eintracht Trier II	4	48:13	30
2. TuS Koblenz II	4	43:13	27
3. JSG Saar-Mosel Konz	4	31:20	27
4. Spvvgg EGC Wirges	5	45:20	25
5. SG 2000 Mülheim-Kärlich	5	29:20	23
6. JFV Bitburg	5	30:28	18
7. FSV Trier-Tarforst	4	25:37	12
8. JFV Wittlicher Tal	5	28:60	12
9. JSG Weyerbusch	4	16:42	8
10. FC RW Koblenz II	4	11:53	1

Termine